



Stadt Bad Blankenburg

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Blankenburg am 25.05.2011

1. Bericht des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, Damen und Herren Stadträte, Ortsteilbürgermeister, Vertreter der städtischen Gesellschaften und der Stadtverwaltung, sehr geehrte Gäste und Vertreter der Presse, in diesem Jahr, unserem Jubiläumsjahr 2011, nähert sich die Festwoche vom 13. - 19.06. rapide. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann ich Ihnen mitteilen, dass sich vom Jahreswechsel bis heute eine Vielzahl von Vereinen, Institutionen und Unternehmen seit der 1. Ideenfindung positiv haben anstecken lassen.

Jeder der Festtage ist thematisch untersetzt, organisiert und steht nun vor einer erfolgreichen Umsetzung. Ihnen allen liegt das Programm auf Ihren Plätzen vor.

Überall in unserer Stadt verspürt man ein frohes Treiben, um aktiv an der Vorbereitung und später bei der Durchführung der einzelnen Projekte teilhaben zu können.

Der große Festumzug wird stärker als erhofft angenommen. Ca. 40 unserer Vereine, die Vertreter der 2 Ortsteile, Schulen und Kindereinrichtungen melden schon eine ansehnliche Teilnahme bis hin zu möglichen Themenwagen. Es haben sich Vertreter aus der Partnerschaft Hofgeismar angesagt, der Freundschaftschor aus Tarnau in Polen sowie der befreundete Schützenverein aus Büchenbach in Bayern.

Ich bin davon überzeugt, dass die Bad Blankenburger und ihre Gäste in diesen Tagen ein buntes Bild der Lebensfreude abgeben werden.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt zu einer regen Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungstagen vom 13. - 19. Juni aufzurufen. Im Besonderen würde ich mich freuen, wenn sich zum Festumzug (19. Juni) Grundstücke und Häuserfassaden geschmückt präsentieren.

Tourismus

Da wir im letzten Jahr unsere Tourismusstruktur verändern und erfolgreich auf professioneller Ebene stellen konnten, steht nun der nächste Schritt bevor. Die Stadt Bad Blankenburg, geschichtlich das Tor zum Schwarzatal, muss in der Zusammenarbeit und Vermarktung wieder zum Schwarzatal zurückfinden. Zu diesem Thema hat die Verwaltung heute einen Entscheidungsvorschlag vorgelegt, über den wir nachfolgend zu befinden haben. Ich gebe zur Kenntnis, dass dies die Zusammenarbeit im Städtedreieck nicht beeinträchtigt, da dort die Wirtschafts- und Verwaltungskooperation der Schwerpunkt ist.

Zu diesem Thema begrüße ich den Vorsitzenden der KAG Schwarzatal Herrn Bernhard Schmidt, auch Vorsitzender der VG Bergbahnregion/Schwarzatal und Herrn Prof. Dr. Kunze aus dem Unternehmen „abraxas“-Tourismus und Regionalberatungs GmbH, der federführend das ILEG-Projekt für die KAG erarbeitet und die uns heute mit notwendigen Antworten zur Verfügung stehen werden.

Problem Markt 3 und 4

Seit gestern ergingen gesicherte Informationen aus dem Landratsamt dergestalt, dass das Eigentum Markt 3 und 4 gesichert ist, die erteilte Abrissverfügung umgesetzt wird und wir im Monat Juni mit dem kompletten Abriss rechnen können. Ein jahrelanger Kampf zahlt sich nun aus, so dass sich auch innerstädtisch wieder Gestaltungsmöglichkeiten ergeben. Es werden allerdings von uns allen weiterhin Anstrengungen verlangt, nächste Schritte der Besiedelung einzuleiten, um das Image unserer Altstadt weiter aufzubessern.

Bürgerarbeit

Die Bürgerarbeit mit dem Einsatz in Vereinen kann nunmehr auch über entsprechende Träger erfolgen.

Die jeweiligen Träger beantragen die angedachte Maßnahme, betreuen und wickeln das Gesamtverfahren ab. Es ist zu beachten, dass durch den jeweiligen Verein eine geringe Aufwandspauschale zu entrichten ist.

2. Beschlüsse der öffentlichen Sitzung

Beschluss- Nr. BB 169/V/2011:

Beschluss der Hebesatzsetzung

Beschluss- Nr. BB 170/V/2011

Beschluss zur Kündigung der Mitgliedschaft im Tourismusverein „Saale-Rennsteig e.V.“

Beschluss- Nr. BB 171/V/2011

Beschluss zum Beitritt zur Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Tourismus Bergbahn-Schwarzatal-Region“

Beschluss- Nr. BB 2.E.160/V/2011:

Beschluss zur Forderungsanerkennung der Wohnungsbaugesellschaft Bad Blankenburg mbH an die Stadt Bad Blankenburg

Satzung

über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Stadt Bad Blankenburg

Aufgrund des § 19, i. V. m. § 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert am 04. Mai 2010 (GVBl. S. 113), den §§ 1 und 16 des Gewerbesteuergesetzes 2002 vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), letzte Änderung vom 08. April 2010 (BGBl. I S. 386) und § 1 Grundsteuergesetz in der Fassung des Art. 1 des Gesetzes zur Reform des Grundsteuerrechts vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), letzte Änderung 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), hat der Stadtrat der Stadt Bad Blankenburg in seiner Sitzung am 25.05.2011 folgende Hebesatzsetzung beschlossen:

§ 1

Die Steuersätze für die Gewerbesteuern werden für das Haushaltsjahr 2011 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	271 v.H.
Grundsteuer B	389 v.H.
Gewerbesteuer	357 v.H.

§ 2

Diese Hebesatzsetzung tritt am 01. Januar 2011 in Kraft.

Bad Blankenburg, den 31.05.2011

Persike
Bürgermeister

(Siegel)



Öffentliche Ausschreibung

Verkauf

Die Stadt Bad Blankenburg schreibt das Wohn- und Geschäftshaus Apostelgasse 1 in 07422 Bad Blankenburg (Flur 2, Gemarkung Bad Blankenburg, Flurstück 364) öffentlich zum Verkauf aus.

Größe: 156 qm, bebaut mit einem 3-geschossigen Gebäude
Das zum Verkauf stehende Gebäude liegt im Innenstadtbereich. Es wurde in den Jahren 1993 und 1994 saniert und zunächst als Verwaltungsgebäude genutzt. Im Erdgeschoss befindet sich derzeit noch das Einwohnermeldeamt. Weitere Räume sind vermietet.

Ihr Kaufangebot, richten Sie bitte unter Angabe des Käufers und des Kaufpreisgebotes in einem verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung „Ausschreibung Apostelgasse 1“ bis zum **15.07.2011** an die Stadtverwaltung Bad Blankenburg, Finanzverwaltung, Markt 1, 07422 Bad Blankenburg.

Es handelt sich bei dieser Ausschreibung um eine unverbindliche Aufforderung für die Abgabe eines Angebotes. Die Bestimmungen der VOL/VOB finden keine Anwendung.

Für weitere Informationen zum Objekt steht Ihnen die Finanzverwaltung (Tel. 036741/37 22) zur Verfügung. Besichtigungen sind nach vorheriger Absprache möglich.

**Persike
Bürgermeister**

– Ende des amtlichen Teiles –

Termine, Tipps und Informationen

Ausstellungen, Comedy und Weihnachtsshow

Erlebnisse für Jung und Alt in der Stadthalle

Über die Sommermonate sind erneut Ausstellungen im Foyer der Bad Blankenburger Stadthalle geplant, für die kein Eintritt erhoben wird. So wird die Porzellanmalerin und Grafikerin Bettina Thieme ebenso ihre Exponate präsentieren wie der Bad Blankenburger Maler Gerd Pfanstiel. Letzterer, in Bad Blankenburg geboren und aufgewachsen, entdeckte schon in früher Kindheit die Neigung sich visuell ausdrücken zu wollen. Die Liebe zum

Zeichnen und Malen entwickelte sich zu einem roten Faden, welcher schier endlos durch sein Leben führt. Seit seiner Jugend spielte auch die Fotografie eine wichtige Rolle, die sich unter anderem in vielen Medien der Presse, Werbung oder anderen Publikationen widerspiegelt. Bettina Thieme, aufgewachsen in Gräfenenthal absolvierte von 1979 bis 1982 eine Ausbildung als Zierporzellanmaler-HWK Abschluss mit anschließender achtjähriger Pra-

xis. Nach einer vierjährigen Weiterbildung Dipl. Grafik Webdesign arbeitet sie seit 1991 freischaffend als Dekordesignerin und Porzellanmalerin. Mit einer Hommage an Lorient geht dann das Programm der Stadthalle weiter. Die Künstler vom Kabarett Sinnflut aus Weimar schlüpfen am 10. September zum Lorient-Abend: „Mit Geigen und Trompeten“ in die unterschiedlichsten Rollen. Dabei bleibt garantiert kein Auge trocken. Mit Königs-

klängen der Volksmusik bläst das Veranstaltungshaus dann ab 9. Oktober zum Jahresendspurt. Einen Tag später lädt Bestseller Autorin Corinne Hofmann zur Buchlesung „Afrika, meine Passion“ ein. Comedy mit Ausbilder Schmidt, das Familienmusical der Zauberer von Oz sowie die Weihnachtsshow mit Maxi Arland zählen zu den weiteren Höhepunkten.



Historik & Gegenwart der Thür. Porzellanmalerei

Veranstaltungshinweise

19.06.2011, ab 13:50 Uhr Festumzug und anschließende Festveranstaltung (15:30 Uhr) in der Stadthalle zum Abschluss unserer Jubiläumswochen

02.07.2011, 32. Schwarzatallauf ab 09:00 Uhr als Lauf zum Köstritzer Thüringen-Cup und Lauf zur Kreisrangliste des Landkreises



Wie schon im Jahre 2009 erfolgreich durchgeführt, laden die Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt gemeinsam mit der Stadtverwaltung am 26. Juni 2011, um 15:00 Uhr zur zweiten „Sommerlichen Opern- und Operettengala“ in die Landessportschule ein.

Dabei bietet die Bühne am Teich dem Musikfreund ein sonniges Open-Air-Ambiente mit Blick auf den Greifenstein. Foto: Matthias Pihan